

ECO center SpA

JAHRESABSCHLUSS vom 31-12-2020

Allgemeine Angaben zum Unternehmen
Sitz: VIA LUNGO ISARCO DESTRO 21 A 39100 BOLZANO - BOZEN BZ
Stammkapital: 4.648.552
Vollständig eingezahltes Stammkapital: ja
HIHLK-Code: Bolzano - Bozen
MWST-Nummer: 01531480216
Steuernummer: 01531480216
VWV-Nummer: 127308

BILANZ

31-12-2020 31-12-2019

AKTIVA

B) Anlagevermögen

I - Immaterielle Vermögensgegenstände

4) Konzessionen, Lizenzen, Marken- und ähnliche Rechte	108.333	118.502
5) Geschäfts- oder Firmenwert	0	150.000
6) Immaterielle Vermögensgegenstände in der Entstehung und geleistete Anzahlungen	86.184	57.984
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	194.517	326.486

II - Sachanlagen

1) Grundstücke und Gebäude	8.067.946	7.393.170
2) Technische Anlagen und Maschinen	6.164.840	5.908.363
3) Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.128.734	3.877.258
4) Andere Sachanlagen	235.198	338.604
5) Anlagen im Bau und geleistete Anzahlungen	2.362.465	1.760.520
Summe Sachanlagen	19.959.183	19.277.915

III - Finanzanlagen

1) Beteiligungen an		
a) Tochterunternehmen	541.361	106.429
d-bis) anderen Unternehmen	20.000	20.000
Summe Beteiligungen	561.361	126.429
Summe Finanzanlagen	561.361	126.429
Summe Anlagevermögen (B)	20.715.061	19.730.830

C) Umlaufvermögen

I - Vorräte

1) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	5.365.658	4.682.654
3) Unfertige Leistungen auf Bestellung	0	29.499
5) geleistete Anzahlungen	26.250	0
Summe Vorräte	5.391.908	4.712.153

II - Forderungen

1) aus Lieferungen und Leistungen		
mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	7.207.743	7.367.526
Summe Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.207.743	7.367.526
5-bis) Steuerforderungen		
mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	762.368	1.169.735
mit Restlaufzeit über einem Jahr	36.923	0
Summe Steuerforderungen	799.291	1.169.735
5-ter) Aktive latente Steuern	117.535	125.192
5-quater) sonstige Forderungen		
mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	8.263.350	7.327.763
mit Restlaufzeit über einem Jahr	102.151	106.151
Summe sonstige Forderungen	8.365.501	7.433.914
Summe Forderungen	16.490.070	16.096.367

IV - Liquide Mittel		
1) Guthaben bei Kreditinstituten und Postbankguthaben	2.145.553	7.237.790
3) Kassenbestand	847	1.881
Summe liquide Mittel	2.146.400	7.239.671
Summe Umlaufvermögen (C)	24.028.378	28.048.191
D) Rechnungsabgrenzungsposten	144.474	198.127
Summe Aktiva	44.887.913	47.977.148
PASSIVA		
A) Eigenkapital		
I - Gezeichnetes Kapital	4.648.552	4.648.552
II - Rücklage für Aufgeld	90.000	90.000
III - Aufwertungsrücklage	56.033	56.033
IV - Gesetzliche Rücklage	929.710	929.710
VI - Andere, getrennt ausgewiesene Rücklagen		
Außerordentliche Rücklage	14.293.475	14.193.949
Sonstige Rücklagen	450	449
Summe andere Rücklagen	14.293.925	14.194.398
IX - Jahresüberschuss (Jahresfehlbetrag)	63.398	99.526
X- Negative Rücklage für eigene Aktien	(99.866)	(99.866)
Summe Eigenkapital	19.981.752	19.918.353
B) Rückstellungen		
4) Sonstige Rückstellungen	7.225.727	7.082.364
Summe Rückstellungen	7.225.727	7.082.364
C) Abfertigung für Arbeitnehmer	270.618	268.552
D) Verbindlichkeiten		
4) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		
mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	15.462	2.304
Summe Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	15.462	2.304
6) Erhaltene Anzahlungen		
mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0	70.746
Summe erhaltene Anzahlungen	0	70.746
7) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	13.214.110	16.084.887
Summe Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.214.110	16.084.887
9) Verbindlichkeiten gegen Tochterunternehmen		
mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	516.044	1.177.523
Summe Verbindlichkeiten gegen Tochterunternehmen	516.044	1.177.523
12) Steuerverbindlichkeiten		
mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	515.907	513.126
Summe Steuerverbindlichkeiten	515.907	513.126
13) Verbindlichkeiten im Rahmen der Sozialvorsorge und sozialen Sicherheit		
mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	708.795	781.288
Summe Verbindlichkeiten im Rahmen der Sozialvorsorge und sozialen Sicherheit	708.795	781.288
14) Sonstige Verbindlichkeiten		
mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.372.875	2.072.255
Summe sonstige Verbindlichkeiten	2.372.875	2.072.255
Summe Verbindlichkeiten	17.343.193	20.702.129
E) Rechnungsabgrenzungsposten	66.623	5.750
Summe Passiva	44.887.913	47.977.148

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	31-12-2020	31-12-2019
A) Gesamtleistung		
1) Umsatzerlöse	36.837.767	37.432.368
3) Bestandsveränderung der unfertigen Leistungen	(29.499)	29.499
4) Im Anlagevermögen aktivierte Eigenleistungen	658.058	670.860
5) Sonstige betriebliche Erträge		
Zuschüsse auf Betriebsaufwendungen	539.274	493.896
Sonstige	10.978.448	6.529.623
Summe sonstige betriebliche Erträge	11.517.722	7.023.519
Summe Gesamtleistung	48.984.048	45.156.246
B) Herstellungskosten		
6) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.870.995	3.081.580
7) Aufwendungen für bezogene Leistungen	24.162.558	21.653.987
8) Aufwendungen für die Nutzung von Gütern Dritter	4.422.682	4.820.518
9) Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	10.717.720	9.543.943
b) Sozialabgaben	3.691.171	3.339.607
c) Aufwendungen für Abfertigung	318.722	278.001
e) Sonstige Personalaufwendungen	2.379	4.896
Summe Personalaufwand	14.729.992	13.166.447
10) Abschreibungen und Abwertungen		
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	122.012	476.099
b) Abschreibungen auf Sachanlagen	2.181.045	1.587.004
c) Sonstige Abwertungen des Anlagevermögens	135.000	0
d) Abwertungen der Forderungen des Umlaufvermögens und der liquiden Mittel	25.000	0
Summe Abschreibungen und Abwertungen	2.463.057	2.063.103
11) Bestandsveränderungen der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und der bezogenen Waren	(683.005)	(210.562)
13) Sonstige Rückstellungen	148.005	151.731
14) Sonstige betriebliche Aufwendungen	680.758	386.037
Summe Herstellungskosten	48.795.042	45.112.841
Betriebserfolg (A-B)	189.006	43.405
C) Finanzergebnis		
16) Andere Erträge im Finanzierungsbereich		
d) Sonstige Erträge		
Sonstige	2.834	7.908
Summe sonstige Erträge	2.834	7.908
Summe andere Erträge im Finanzierungsbereich	2.834	7.908
17) Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
Sonstige	23.192	9.278
Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	23.192	9.278
17-bis) Kursgewinne und Kursverluste	(2)	(123)
Finanzergebnis (15 + 16 + 17 + 17bis)	(20.360)	(1.493)
D) Zu- und Abschreibungen auf Finanzanlagen		
19) Abschreibungen		
a) zu Beteiligungen	81.112	339.457
Summe Abschreibungen	81.112	339.457
Summe Zu- und Abschreibungen auf Finanzanlagen (18 - 19)	(81.112)	(339.457)
Ergebnis vor Steuern (A-B+-C+-D)	87.534	(297.545)
20) Steuern vom Einkommen und vom Ertrag des Geschäftsjahres		
Steuern des laufenden Geschäftsjahres	16.479	29.161
Steuern aus Vorjahren	0	(424.523)
Aktive und passive latente Steuern	7.657	(1.709)
Summe Steuern vom Einkommen und vom Ertrag des Geschäftsjahres	24.136	(397.071)
21) Jahresüberschuss/(Jahresfehlbetrag)	63.398	99.526

KAPITALFLUSSRECHNUNG, INDIREKTE METHODE

	31-12-2020	31-12-2019
A) Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (indirekte Methode)		
Jahresüberschuss/(Jahresfehlbetrag)	63.398	99.526
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	24.136	(397.071)
Passivzinsen/(Aktivzinsen)	20.358	1.370
(Veräußerungsgewinne)/Veräußerungsverluste	(3.293)	(7.534)
1) Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres vor Einkommensteuern, Zinsen, Dividenden und Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten	104.599	(303.709)
Berichtigungen aus nicht zahlungswirksamen Vorgängen ohne Auswirkungen auf das Nettoumlaufvermögen		
Rückstellungen	173.005	151.731
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	2.303.057	2.063.103
Abwertungen aufgrund dauerhafter Wertminderungen	135.000	-
Nicht zahlungswirksame Zu- und Abschreibungen auf derivative Finanzinstrumente	81.112	339.457
Sonstige Erhöhungen (Rückgänge) aus nicht zahlungswirksamen Vorgängen	318.722	278.001
Summe Berichtigungen aus nicht zahlungswirksamen Vorgängen ohne Auswirkungen auf das Nettoumlaufvermögen	3.010.896	2.832.292
2) Cash-Flow vor Veränderungen des Nettoumlaufvermögens	3.115.495	2.528.583
Veränderungen des Nettoumlaufvermögens		
Abnahme/(Zunahme) der Vorräte	(679.755)	(425.780)
Abnahme/(Zunahme) der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	134.783	(2.851.691)
Zunahme/(Abnahme) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	(2.870.777)	3.714.551
Abnahme/(Zunahme) der aktiven Rechnungsabgrenzungen	53.653	(40.141)
Zunahme/(Abnahme) der passiven Rechnungsabgrenzungen	60.873	947
Andere Abnahmen/(Andere Zunahmen) des Nettoumlaufvermögens	(1.530.835)	(387.080)
Summe Veränderungen des Nettoumlaufvermögens	(4.832.058)	10.806
3) Cash-Flow nach Veränderungen des Nettoumlaufvermögens	(1.716.563)	2.539.389
Sonstige Berichtigungen		
Erhaltene/(entrichtete) Zinsen	(20.358)	(1.370)
(Bezahlte Einkommensteuern)	451.897	(241.351)
(Verwendung von Rückstellungen)	(4.642)	-
Sonstige Zahlungseingänge/(Zahlungsausgänge)	(316.656)	(279.031)
Summe sonstige Berichtigungen	110.241	(521.752)
Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (A)	(1.606.322)	2.017.637
B) Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit		
Sachanlagen		
(Investitionen)	(2.864.440)	(3.692.311)
Abgänge	5.420	7.534
Immaterielle Vermögensgegenstände		
(Investitionen)	(125.043)	(954.525)
Finanzanlagen		
(Investitionen)	(516.044)	(300.000)
Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit (B)	(3.500.107)	(4.939.302)
C) Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit		
Fremdmittel		
Zunahme (Abnahme) der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	13.158	359
Eigenmittel		
Veräußerung/(Erwerb) von eigenen Aktien	-	517
Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit (C)	13.158	876
Zunahme (Abnahme) der liquiden Mittel (A ± B ± C)	(5.093.271)	(2.920.789)
Liquide Mittel zu Beginn des Geschäftsjahres		
Guthaben bei Kreditinstituten und Postbankguthaben	7.237.790	10.159.963
Kassenbestand	1.881	497
Summe liquide Mittel zu Beginn des Geschäftsjahres	7.239.671	10.160.460
Liquide Mittel zum Ende des Geschäftsjahres		
Guthaben bei Kreditinstituten und Postbankguthaben	2.145.553	7.237.790
Kassenbestand	847	1.881
Summe liquide Mittel zum Ende des Geschäftsjahres	2.146.400	7.239.671

mit Sitz in Bozen

Eingezahltes Gesellschaftskapital Euro 4.648.551,65
Handelsregister Bozen Gesellschaft Nr. 01531480216

ANHANG ZUR BILANZ

Inhaltsverzeichnis:

- 1) Prämissen
- 2) Struktur und Inhalt des Jahresabschlusses
- 3) Buchhaltungsgrundsätze und Bewertungsrichtlinien
- 4) Erläuterungen zu den Bilanzposten
- 5) Sonstige Informationen und Angaben
- 6) Vorschlag zur Verwendung des Jahresergebnisses

— . — . — . — . — . — .

1) PRÄMISSEN

Werte Aktionäre.

die Bilanz, welche wir Ihnen zur Genehmigung vorlegen ist gemäß den Bestimmungen des Dekretes Nr. 127/91, der Gesetzesverordnung Nr. 6 vom 17. Jänner 2003 und der Gesetzesverordnung Nr. 139 vom 18 August 2015 erstellt worden. Sie weist den Vorjahresvergleich und die eventuelle Anpassung der letzten aus; eine eventuelle Unmöglichkeit des Vergleiches und der Anpassung sind eigens gekennzeichnet und anschließend erläutert.

Tätigkeit der Gesellschaft

Die Gesellschaft ist im Bereich der Führung von Anlagen zur Abfallentsorgung und Abwasserreinigung tätig.

Zugehörigkeit zu einer Gruppe

Die Gesellschaft arbeitet im Auftrag der öffentlichen Körperschaften. Sie agiert als Institution der öffentlichen Verwaltung, die auf diese die Kontrolle ausübt wie auf die eigenen Dienste.

Bedeutende Vorgänge im Geschäftsjahr

Die Tätigkeit wurde während des Geschäftsjahres ordnungsgemäß ausgeübt auch wenn die Covid-19 Pandemie eine Anpassung der Prozeduren und Tätigkeiten erforderlich gemacht hat, um die Verbreitung des Virus zu verhindern.

Mit den Präsidialverordnungen Nr. 6/2019, 7/2019 und 9/2019 ordnete die Autonome Provinz Bozen an, dass die eco-center AG die Entleerung der Anlage in Sinich (Bz), welche vorher von der in Konkurs befindlichen Gesellschaft Solland Silicon GmbH geleitet wurde, zu übernehmen hat, und zwar bis zu dem Zeitpunkt der Beseitigung und Entleerung der TCS-Substanzen. Für diese Tätigkeit hat die Gesellschaft die ehemaligen Mitarbeiter der Solland Silicon GmbH übernommen. Die Entleerung der flüssigen Substanzen, sowie die Sicherungsarbeiten an der Anlage wurden in der zweiten Hälfte des Jahres 2020 abgeschlossen. Anschließend wurden die Arbeiten zur Entleerung der gasförmigen Substanzen aufgenommen, welche bis Ende des Jahres 2021 abgeschlossen sein sollten.

Schließlich ist darauf hinzuweisen, dass die Umwandlung der kontrollierten Gesellschaft Eco Research G.m.b.H. in einen Verein zum 26.03.2020 zivilrechtliche Wirkung erlangt hat.

2) STRUKTUR UND INHALT DES JAHRESABSCHLUSSES

Der Jahresabschluss zum 31/12/2020, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Kapitalflussrechnung und Anhang, entspricht den Ergebnissen der ordnungsgemäß geführten Buchhaltung und wurde unter Beachtung der Art. 2423 und 2423-bis des Italienischen Zivilgesetzbuches, der Buchhaltungsrichtlinien und der vom OIC (Organismo Italiano di Contabilità) vorgegebenen Buchhaltungsempfehlungen erstellt.

Seine Struktur stimmt mit den Bestimmungen aus Art. 2424 und 2425 des Italienischen Zivilgesetzbuches unter Beachtung der Vorbemerkung aus Art. 2423-ter überein, während der Anhang, der einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses bildet, inhaltlich mit Art. 2427, 2427-bis und allen anderen einschlägigen Bestimmungen übereinstimmt.

Der Jahresabschluss wurde in all seinen Bestandteilen so erstellt, dass die Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft sowie das Betriebsergebnis wahrheitsgetreu und korrekt dargestellt sind. Falls erforderlich werden zu diesem Zweck Zusatzinformationen geliefert.

Gemäß den Bestimmungen des Art. 2423-ter, wird jeder Posten mit dem Betrag des entsprechenden Vorjahrespostens aufgezeigt. Es sei darauf hingewiesen, dass das Unternehmen im Geschäftsjahr 2020 eine Reorganisation und Rationalisierung des Kontenplans durchgeführt hat, insbesondere im Hinblick auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte. Um die Vergleichbarkeit der Salden des Jahres mit denen des Vorjahres zu

gewährleisten, wurden Umgliederungen von den immateriellen Vermögensgegenständen in die Sachanlagen sowie Umgliederungen innerhalb der einzelnen Positionen der Sachanlagen vorgenommen.

Hinsichtlich der Informationen zur wirtschaftlichen und finanziellen Entwicklung des Unternehmens wird auf den Lagebericht verwiesen.

3) BUCHHALTUNGSGRUNDSÄTZE UND BEWERTUNGSRICHTLINIEN

Buchhaltungsgrundsätze

Gemäß Art. 2423-bis des Italienischen Zivilgesetzbuches wurden bei der Erstellung des Jahresabschlusses folgende Grundsätze befolgt:

- Die Bewertung der einzelnen Posten erfolgte nach dem Vorsichtsprinzip und im Hinblick auf die Fortsetzung der Geschäftstätigkeit sowie unter Berücksichtigung der Substanz des Geschäfts oder des Vertrags;
- Angegeben wurden ausschließlich die im Geschäftsjahr tatsächlich erzielten Gewinne;
- Angegeben wurden die im Geschäftsjahr angefallenen Erträge und Aufwendungen, unabhängig vom Tag des Eingangs oder der Zahlung;
- Berücksichtigt wurden die auf das Geschäftsjahr entfallenden Risiken und Verluste, auch wenn sie erst nach dem Bilanzstichtag bekannt wurden;
- Verschiedenartige Bestandteile in einzelnen Posten wurden gesondert bewertet.

Die von Art. 2426 des Italienischen Zivilgesetzbuches vorgesehenen Bewertungsrichtlinien wurden im Vergleich zum Vorjahr unverändert beibehalten.

Der Jahresabschluss und der Anhang wurden in Euro-Einheiten erstellt.

Angewandte Bewertungskriterien

Das Unternehmen wendet die Bewertungsrichtlinien gemäß Art. 2426 des Z.G.B. an. Dabei werden folgende allgemeine Grundsätze (Art. 2423bis) berücksichtigt:

- Eine Fortsetzung der Unternehmenstätigkeit wird unterstellt.
- Es gilt das Prinzip der Stetigkeit in der Bewertungsmethode.
- Der Grundsatz der Vorsicht wird in jedem Fall beachtet.
- Die Aufwendungen und Erträge werden nach wirtschaftlicher Zugehörigkeit erfasst.
- Die Vermögensgegenstände werden einzeln bewertet.
- Die Erfassung und Darstellung der Posten erfolgt unter Berücksichtigung der Substanz des Geschäfts oder des Vertrags.

Immaterielle Anlagewerte

Die immateriellen Anlagewerte werden zu Anschaffungs- oder internen Herstellungskosten inklusive direkt angefallener Nebenkosten bewertet. Die entsprechenden Beträge werden abzüglich der systematisch nach folgenden Prozentsätzen berechneten Abschreibungsraten unter Berücksichtigung ihrer Restnutzung ausgewiesen.

Beschreibung	Angelegte Prozentsätze
Software	33,3 %
Firmenwert	10 %

Die Abschreibungssätze blieben im Vergleich zum Vorjahr unverändert. Die Anlagen, deren Wert zum Jahresabschluss dauerhaft niedriger als der oben berechnete Wert ist, werden zu diesem niedrigeren Wert ausgewiesen. Diese Bewertung wird - unter Ausnahme des Geschäfts- oder Firmenwerts - in den nächsten Jahresabschlüssen nicht beibehalten, sollte es die Gründe für die Berichtigung nicht mehr geben.

Sachanlagen

Die Sachanlagen werden im Jahresabschluss zu den Anschaffungs- oder internen Herstellungskosten ausgewiesen. Diese Kosten enthalten alle Nebenkosten sowie alle direkt zuzuweisenden Kosten. Die entsprechenden Beträge werden abzüglich der planmäßig nach folgenden Prozentsätzen berechneten Abschreibungsraten in Bezug auf ihre Restnutzung und unter Berücksichtigung von Verwendung, Zweckbindung und wirtschaftlich-technischer Nutzungsdauer der Vermögenswerte ausgewiesen.

Beschreibung	Angewandte Abschreibungssätze
Immobilien	3 %
Photovoltaikanlagen	4 %
Leichte Bauten	10 %
Spezielle Anlagen	8 - 10 %
Anlagen und Ausrüstungen	15 %

Büromaschinen, Telefonanlagen und Mobiltelefone	20 %
Einrichtungen	12 %
Lastwagen	20 %
Personenwagen	25 %
Kanalisationen	5 %
Geringwertige Wirtschaftsgüter unter Euro 516,46	100 %
Arbeiten auf Güter Dritter	auf die ausständige Laufzeit des Bestandsvertrages

Die Abschreibungssätze blieben im Vergleich zum Vorjahr unverändert. Im ersten Jahr der Nutzung werden die Abschreibungssätze auf die Hälfte reduziert, da sich die so ermittelte Abschreibung nicht wesentlich von der Abschreibung unterscheidet, die ab dem Zeitpunkt errechnet wird, zu dem die Sachanlage verfügbar und betriebsbereit ist. Die Anlagen, deren Wert zum Jahresabschluss dauerhaft unter dem oben berechneten Wert liegt, werden zu diesem niedrigeren Wert ausgewiesen. Diese Bewertung wird in den nächsten Jahresabschlüssen nicht beibehalten, sollten die Gründe für die Berichtigung nicht mehr bestehen. Die Kosten werden nach geltenden Gesetzen aufgewertet. Der so bestimmte Wert liegt in keinem Fall über dem Marktwert.

Finanzanlagen

Finanzanlagen, die aus Beteiligungen an abhängigen und verbundenen Gesellschaften bestehen, werden nach der Methode der Anschaffungskosten inklusive Nebenkosten bewertet. Der Buchwert wird auf der Basis des Kauf- oder Zeichnungsbetrags oder des Einlagewertes festgelegt. Die wie oben festgelegten Kosten werden bei dauerhaften Wertverlusten reduziert. Sollten die Gründe für die Berichtigung nicht mehr bestehen, wird der Beteiligungswert wieder im Rahmen der Anschaffungskosten ausgewiesen. Der so bestimmte Wert liegt nicht über dem Wert, der sich unter Anlehnung der von Art. 2426 Nr. 4 des Italienischen Zivilgesetzbuches vorgeschriebenen Bewertungsrichtlinien ergeben hätte. Beteiligungen, die voraussichtlich innerhalb des nächsten Geschäftsjahres veräußert werden, werden im Umlaufvermögen unter Finanzvermögen, das kein Anlagevermögen darstellt, bilanziert. Beteiligungen an sonstigen, nicht abhängigen oder verbundenen Unternehmen werden zu den Anschaffungskosten ausgewiesen und eventuell auf der Grundlage der von den beteiligten Gesellschaften erfassten Verlusten berichtigt und somit zu einem unter den Anschaffungskosten liegenden Wert bilanziert.

Die im Finanzanlagevermögen ausgewiesenen Forderungen sind im Jahresabschluss unter Berücksichtigung des Zeitfaktors und des erwarteten Einbringungswertes nach dem Grundsatz der fortgeführten Anschaffungskosten ausgewiesen. Dieser Grundsatz wird gemäß OIC 15 für die ab dem 1. Januar 2016 entstanden Forderungen angewandt.

Der Grundsatz der fortgeführten Anschaffungskosten kommt nicht zur Anwendung, wenn der effektive Zinssatz nicht wesentlich vom marktüblichen Zinssatz abweicht oder wenn die Auswirkungen der Anwendung dieses Grundsatzes irrelevant in Bezug auf die angewandte Bewertungsmethode sind.

Vorräte, Wertpapiere und Finanzvermögen, die kein Anlagevermögen darstellen

Die Vorräte, Wertpapiere und das Finanzvermögen, die kein Anlagevermögen darstellen, werden zum niedrigeren Wert zwischen Anschaffungskosten inklusive direkt zuzuweisenden Nebenkosten und dem zu erwartenden, aus dem Marktverlauf abgeleiteten Veräußerungswert ausgewiesen.

Die Bewertung der fertigen Erzeugnisse und Waren erfolgt hierbei mittels der

- FIFO-Methode

Der Wert der eventuellen Vorräte, die nicht mehr aktuell sind und/oder einen langsamen Umschlag aufweisen, wird aufgrund ihrer künftigen Nutzungs- und Veräußerungsmöglichkeit herabgesetzt.

Forderungen

Die Forderungen werden zum Nennwert angesetzt und unter Berücksichtigung ihrer Einbringlichkeit bewertet. Die Angleichung des Nennwertes der Forderungen an den voraussichtlich einbringlichen Wert erfolgt unter Berücksichtigung der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und des Tätigkeitsbereichs durch einen entsprechenden Wertberichtigungs fonds.

Die Forderungen mit Restlaufzeit über 12 Monate werden nach dem Grundsatz der fortgeführten Anschaffungskosten unter Berücksichtigung des Zeitfaktors ausgewiesen. Dieser Grundsatz wird – wie vom OIC 15 gestattet – für Forderungen angewandt, die nach dem 1. Januar 2016 entstanden sind.

Der Grundsatz der fortgeführten Anschaffungskosten kommt nicht zur Anwendung, wenn der effektive Zinssatz nicht wesentlich vom marktüblichen Zinssatz abweicht oder wenn die Auswirkungen der Anwendung dieses Grundsatzes irrelevant in Bezug auf die angewandte Bewertungsmethode sind.

Flüssige Mittel

Unter diesem Posten werden der Kassenbestand in Euro und in ausländischer Währung und Kontoguthaben der Gesellschaft bei Kreditinstituten zu ihrem Nennwert ausgewiesen; die Konten in Fremdwährung werden in Euro umgerechnet.

Rechnungsabgrenzungsposten

Die Rechnungsabgrenzungsposten werden nach dem Grundsatz der zeitlichen Zugehörigkeit bestimmt.

Rückstellungen für Risiken und Aufwendungen

Diese Rückstellungen werden zur Deckung sicherer oder wahrscheinlicher Verluste oder Verbindlichkeiten gebildet, deren Höhe oder Eintrittsdatum jedoch am Abschlussstichtag noch nicht bestimmbar waren. Bei der Bewertung der Rückstellungen wird das allgemeine Vorsichts- und Zugehörigkeitsprinzip angewandt. Wirtschaftlich unbegründete allgemeine Risikorückstellungen wurden nicht gebildet.

Rückstellungen für Abfertigungen

Die Rückstellungen für Abfertigungsverpflichtungen entsprechen dem von jedem Arbeitnehmer zum Abschlussstichtag gemäß geltenden Rechtsvorschriften angelaufenen Anspruch, wie von Art. 2120 des Italienischen Zivilgesetzbuches, den Tarif- und Anstellungsverträgen vorgesehen. Diese Passivposten unterliegen einer Indexaufwertung.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten werden zum Nennwert angesetzt und enthalten, wo anwendbar, die zum Abschlussstichtag angelaufenen, fälligen Zinsen.

Die Verbindlichkeiten mit Restlaufzeit über 12 Monate werden nach dem Grundsatz der fortgeführten Anschaffungskosten unter Berücksichtigung des Zeitfaktors ausgewiesen. Dieser Grundsatz wird – wie vom OIC 19 gestattet – für Verbindlichkeiten angewandt, die nach dem 1. Januar 2016 entstanden sind.

Der Grundsatz der fortgeführten Anschaffungskosten kommt gemäß Art. 2423 Absatz 4 des italienischen Zivilgesetzbuchs nicht zur Anwendung, wenn die Transaktionskosten, Gebühren und alle weiteren Differenzen zwischen Ausgangswert und dem Wert bei Fälligkeit der Verbindlichkeit im Vergleich zum Nominalwert unerheblich sind.

Verbuchung der Erträge und Aufwendungen

Die Erlöse und Erträge werden unter Abzug der Rücklieferungen, Nachlässe, Prämien sowie der unmittelbar mit dem Verkauf der Erzeugnisse und den Dienstleistungen zusammenhängenden Steuern angegeben.

Und zwar:

- Erlöse aus Leistungen werden auf der Basis der erfüllten Leistung und gemäß der betreffenden Verträge ausgewiesen;
- Verkaufserlöse werden zum Zeitpunkt der Eigentumsübertragung und/oder des Übergangs der maßgeblichen Risiken und Chancen, die normalerweise mit der Lieferung oder dem Versand der Ware zusammenfallen, ausgewiesen;
- Die Aufwendungen werden nach dem Grundsatz der periodengerechten Zugehörigkeit verbucht;
- Finanzielle Erträge und Aufwendungen werden periodengerecht erfasst.

Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag des Geschäftsjahres werden unter Anwendung des Kompetenzprinzips bilanziert. Sie werden nach den geltenden Vorschriften und auf der Basis der Schätzung des steuerpflichtigen Einkommens ermittelt. Die Ermittlung der Steuern erfolgt unter Berücksichtigung der aktiven und passiven Steuerlatenz.

Das Fiskaljahr 2019 war das letzte Jahr in dem die Steuerkonsolidierung gemäß Art. 130 und ff. D.P.R. 22.12.1986, n. 917 mit der beherrschten Gesellschaft Eco Research G.m.b.H beansprucht wurde. Letztere wurde mit 26. März 2020 in einen gemeinnützigen Verein umgewandelt.

Für alle oben nicht ausdrücklich angeführten Posten kommen die Bilanzierungsgrundsätze des OIC zur Anwendung.

4) ERLÄUTERUNGEN ZU DEN BILANZPOSTEN

Es folgt eine Analyse der wichtigsten Bilanzposten unter Beachtung von Art. 2427 ZGB und anderer Bestimmungen des Italienischen Zivilgesetzbuches.

Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände

Bewegungen der immateriellen Vermögensgegenstände

Folgende Aufstellung zeigt die Zusammensetzung und die Bewegungen der immateriellen Anlagewerte (Art. 2427 Nr. 2 des Italienischen Zivilgesetzbuches).

	Konzessionen, Lizenzen, Marken- und ähnliche Rechte	Geschäfts- oder Firmenwert	Immaterielle Vermögens- gegenstände in der Entstehung und geleistete Anzahlungen	Summe immaterielle Vermögens- gegenstände
Wert zu Beginn des Geschäftsjahres				
Anschaffungs- kosten	1.559.076	150.000	57.984	1.767.060
Abschreibungen	1.440.574	-	-	1.440.574
Buchwert	118.502	150.000	57.984	326.486
Veränderungen im Geschäftsjahr				
Zukäufe	96.843	-	28.200	125.043
Abschreibungen im Geschäftsjahr	107.012	15.000	-	122.012
Abwertungen im Geschäftsjahr	-	135.000	-	135.000
Summe Veränderungen	(10.169)	(150.000)	28.200	(131.969)
Wert zum Ende des Geschäftsjahres				
Anschaffungs- kosten	1.655.919	150.000	86.184	1.892.103
Abschreibungen	1.547.586	15.000	-	1.562.586
Abwertungen	-	135.000	-	135.000
Buchwert	108.333	0	86.184	194.517

Der Firmenwert bezieht sich auf den im Jahr 2019 von Eco Research GmbH erworbenen Betriebszweig, technische und umwelttechnische Analysen von Produkten. Dem Vorsichtsprinzip folgend, wurde der Restwert des Firmenwertes abgewertet, da dieser Sektor besonders von der Covid-19 Pandemie betroffen war, und dessen negative Auswirkungen auch noch in 2021 spürbar sind.

Sachanlagen

Bewegungen der Sachanlagen

Die folgende Aufstellung zeigt die Zusammensetzung und die Bewegungen des Sachanlagevermögens auf (Art. 2427 Nr. 2 des Italienischen Zivilgesetzbuches).

	Grundstücke und Gebäude	Technische Anlagen und Maschinen	Betriebs- und Geschäftsausstattung	Sonstige Sachanlagen	Sachanlagen im Bau und geleistete Anzahlungen	Summe Sachanlagen
Wert zu Beginn des Geschäftsjahres						
Anschaffungs- kosten	9.548.032	12.163.846	14.588.279	1.919.023	1.760.520	39.979.700
Abschreibungen	2.154.862	6.255.483	10.711.021	1.580.419	-	20.701.785
Buchwert	7.393.170	5.908.363	3.877.258	338.604	1.760.520	19.277.915
Veränderungen im Geschäftsjahr						
Zukäufe	151.416	309.390	390.604	19.524	1.993.506	2.864.440
Umgliederungen (Buchwert)	825.666	682.833	(116.938)	-	(1.391.561)	-
Abgänge aus Veräußerungen und Abtretungen (Buchwert)	-	-	2.126	1	-	2.127
Abschreibungen im Geschäftsjahr	302.306	735.746	1.020.064	122.929	-	2.181.045
Summe Veränderungen	674.776	256.477	(748.524)	(103.406)	601.945	681.268
Wert zum Ende des Geschäftsjahres						
Anschaffungs- kosten	10.525.114	13.044.470	14.857.493	1.903.137	2.362.465	42.692.679
Abschreibungen	2.457.168	6.879.630	11.728.759	1.667.939	-	22.733.496
Buchwert	8.067.946	6.164.840	3.128.734	235.198	2.362.465	19.959.183

Mit Übergabeurkunde vom 06. Dezember 2005 hat die Autonome Provinz Bozen mit Bezug auf den Beschluss der Landesregierung vom 20. Juni 2005 Nr. 2189 die unentgeltliche Abtretung der übergemeindlichen Kläranlage von Bozen, grundbücherlich und katastermäßig identifiziert mit der Bp. 3919 in E.Zl. 4196/II K.G. Gries an die eco center AG vollzogen. Der im Übergabeakt angegebene Wert von Euro 359.239,67 wird folglich durch einen gleich hohen Beitragsfond wertberichtigt. Kosten sind aus der Übergabe keine entstanden da weder Registergebühren,

Stempelgebühren noch Notarshonorare geschuldet sind. Auch müssen keine Abschreibungen berücksichtigt werden.

Auf Grund einer Vereinbarung mit der Autonomen Provinz Bozen führt die Gesellschaft seit dem 21. Mai 2014 für die Dauer von 25 Jahren die neue Müllverbrennungsanlage in Bozen.

Die alte Müllverbrennungsanlage ist nach Durchführung der Sicherungsarbeiten der Anlage zum Ende des Konzessionsvertrages mit 30. Juni 2015 an die Gemeinde Bozen und an die Autonome Provinz Bozen zurückgegeben worden.

Die Zunahme des Postens Grundstücke und Gebäude bezieht sich hauptsächlich auf das im Geschäftsjahr abgeschlossene Projekt zur energetischen Sanierung des Verwaltungssitzes des Unternehmens, sowie auf den Bau neuer Umkleideräume und Toiletten in der Lagerhalle.

Der Anstieg der sonstigen Güter ist auf Ersatzinvestitionen und Verbesserungen des Unternehmens zurückzuführen.

Finanzanlagen

Bewegungen der Beteiligungen, sonstigen Wertpapiere und aktiven derivativen Finanzinstrumente des Anlagevermögens

Die im Anlagevermögen ausgewiesenen Beteiligungen stellen eine dauerhafte, strategische Investition des Unternehmens dar. Der Wert der Beteiligungen beläuft sich zum 31/12/2020 auf insgesamt Euro 561.361 (Euro 126.429 am Ende des Vorjahres).

In nachstehender Aufstellung sind die Werte angeführt, die zur Bestimmung des Nettobuchwerts beigetragen haben (Art. 2427 Nr. 2 des Italienischen Zivilgesetzbuches).

	Beteiligungen an Tochter- unternehmen	Beteiligungen an anderen Unternehmen	Summe Beteiligungen
Wert zu Beginn des Geschäftsjahres			
Anschaffungs- kosten	106.429	20.000	126.429
Buchwert	106.429	20.000	126.429
Veränderungen im Geschäftsjahr			
Zukäufe	516.044	-	516.044
Abwertungen im Geschäftsjahr	81.112	-	81.112
Summe Veränderungen	434.932	-	434.932
Wert zum Ende des Geschäftsjahres			
Anschaffungs- kosten	541.361	20.000	561.361
Buchwert	541.361	20.000	561.361

Die Zunahme der Beteiligungen an Tochterunternehmen bezieht sich auf die Zuzahlung, welche sich eco center verpflichtet hat zu Gunsten des Dotationsfonds des Vereins Eco Research zu leisten, ebenso bezieht sich auch die Abwertung auf den Verein Eco Research. Die Kosten für die Beteiligung am Verein Eco Research wurden somit um eine Einzelwertberichtigung angepasst, sodass diese dem Wert des Reinvermögens des Vereins entspricht.

Detailinformationen zu den Beteiligungen des Anlagevermögens an Tochterunternehmen

Laut Art. 2427 Nr. 5 des Italienischen Zivilgesetzbuches werden nachfolgend die Informationen über direkt oder indirekt gehaltenen Beteiligungen an abhängigen Unternehmen des Finanzanlagevermögens angegeben.

Bezeichnung	Stadt, sofern in Italien, oder ausländischer Staat	Steuernummer (für italienische Unternehmen)	Stammkapital in Euro	Jahresüberschuss (Jahresfehlbetrag) des letzten Geschäftsjahres in Euro	Eigenkapital in Euro	Gehaltene Beteiligung in Euro	Gehaltene Beteiligung in %	Bilanzwert oder entsprechende Forderung
Eco Research Associazione	Bozen	02387520212	600.000	(81.113)	541.361	541.361	100,00%	541.361
Summe								541.361

Beteiligungen an anderen Unternehmen

Die Gesellschaft hält weiters eine Minderheitsbeteiligung von 2,1986% an dem Institut für Innovative Technologien Bozen Konsortial GmbH.

Umlaufvermögen

Vorräte

Laut Art. 2427 Nr. 4 des Italienischen Zivilgesetzbuches wird in folgender Aufstellung die Zusammensetzung dieses Bilanzpostens angeführt:

	Wert zu Beginn des Geschäftsjahres	Veränderung im Geschäftsjahr	Wert zum Ende des Geschäftsjahres
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	4.682.654	683.004	5.365.658
Unfertige Leistungen auf Bestellung	29.499	(29.499)	0
Geleistete Anzahlungen	0	26.250	26.250
Summe Vorräte	4.712.153	679.755	5.391.908

Forderungen des Umlaufvermögens

Veränderungen und Restlaufzeit der Forderungen des Umlaufvermögens

Im Folgenden werden Zusammensetzung, Veränderung und Fälligkeit der Forderungen des Umlaufvermögens ausgewiesen (Art. 2427 Nr. 4 und 6 des Italienischen Zivilgesetzbuches).

	Wert zu Beginn des Geschäftsjahres	Veränderung im Geschäftsjahr	Wert zum Ende des Geschäftsjahres	Im Geschäftsjahr fälliger Anteil	Nach dem Geschäftsjahr fälliger Anteil
Forderungen des Umlaufvermögens aus Lieferungen und Leistungen	7.367.526	(159.783)	7.207.743	7.207.743	-
Steuerforderungen des Umlaufvermögens	1.169.735	(370.444)	799.291	762.368	36.923
Im Umlaufvermögen ausgewiesene aktive latente Steuern	125.192	(7.657)	117.535		
Sonstige Forderungen des Umlaufvermögens	7.433.914	931.587	8.365.501	8.263.350	102.151
Summe Forderungen des Umlaufvermögens	16.096.367	393.703	16.490.070	16.233.461	139.074

Es bestehen keine Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren.

Forderungen des Umlaufvermögens aus Termingeschäften

Entsprechend den Bestimmungen aus Art. 2427 Nr. 6-ter des Italienischen Zivilgesetzbuches wird festgehalten, dass keine Forderungen bestehen, die bei Fälligkeit die Rückkaufverpflichtung des Käufers vorsehen.

Forderungen an Kunden

Beschreibung	Vorjahr	Laufendes Geschäftsjahr	Veränderung
Forderungen an Kunden	7.458.586	7.323.803	-134.783
Wertberichtigungsfond Forderungen	-91.060	-116.060	-25.000
Gesamt	7.367.526	7.207.743	-159.783

Die Kundenforderungen sind in der ausgewiesenen Höhe einbringlich. Der Fond für Forderungsverluste deckt eventuelle unvorhersehbare Forderungsausfälle. Die Wertberichtigung wurde gemäß dem Vorsichtsprinzip vorgenommen und betrifft eine spezielle, angefochtene, Forderung. Auf Grund der Art der Kunden, die großteils Territorialkörperschaften sind, werden die anderen Forderungen als voll einbringlich angesehen. Für die Bewegungen des Fonds wird auf einen folgenden Absatz verwiesen.

Steuer Guthaben

Beschreibung	Vorjahr	Veränderung	Laufendes Geschäftsjahr
Forderungen für Einkommens-/Körperschaftssteuer IRES/IRPEF	558.608	-446.948	111.660
Forderungen für regionale Wertschöpfungssteuer IRAP	526.979	-21.428	505.551
IREs/IRPEF Anzahlungen			
IRAP Anzahlungen			
Vorsteuerguthaben			
Sonstige Steuerguthaben	84.148	97.932	182.080
Rundung			
Gesamt	1.169.735	-370.444	799.291

Sonstige Forderungen

Beschreibung	Vorjahr	Laufendes Geschäftsjahr	Veränderung
a) Sonstige Forderungen im Folgejahr	7.327.763	8.263.350	935.587
Sonstige Forderungen:			
Forderungen ggü. öffentl. Verwaltung für Beiträge	3.836.923	4.140.754	303.831
Forderung für Beiträge Produktion Strom	3.426.465	4.059.267	632.802
Geleistete Anzahlungen	22.624	55.135	32.511
- Sonstige	41.751	8.194	-33.557
b) Sonstige Forderungen außerhalb Folgejahr	106.151	102.151	-4.000
In bar zu hinterlegende Sicherheiten	106.151	102.151	-4.000
Gesamt	7.433.914	8.365.501	931.587

Wertberichtigungsfond

Die Anpassung des Nennwerts der Forderungen an ihren erwarteten Einbringungswert erfolgte durch einen Wertberichtigungsposten, der im Laufe des Geschäftsjahres folgende Bewegungen erfahren hat:

Beschreibung	Anfangssaldo	Verwendung	Rückstellungen	Endsaldo
Wertberichtigungen des Umlaufvermögens	91.060		25.000	116.060

Liquide Mittel

Der nachfolgend angeführte Saldo stellt die verfügbare Liquidität sowie den Kassenbestand zum Bilanzstichtag sowie deren Veränderung zum Vorjahr dar (Art. 2427 Nr. 4 des Italienischen Zivilgesetzbuches).

	Wert zu Beginn des Geschäftsjahres	Veränderung im Geschäftsjahr	Wert zum Ende des Geschäftsjahres
Guthaben bei Kreditinstituten und Postbankguthaben	7.237.790	(5.092.237)	2.145.553
Kassenbestand	1.881	(1.034)	847
Summe liquide Mittel	7.239.671	(5.093.271)	2.146.400

Aktive Rechnungsabgrenzungen

Zusammensetzung und Veränderungen dieses Postens gehen aus folgender Aufstellung hervor (Art. 2427 Nr. 7 des Italienischen Zivilgesetzbuches):

Beschreibung	Vorjahr	Laufendes Geschäftsjahr	Veränderung
Antizipative Posten der Aktiva:	198.127	144.474	-53.653
Rechnungen Instandhaltungen	115.488	108.112	-7.376
Bankgarantien	3.501	2.863	-638
Rechnungsabgrenzungsposten, sonstige Kosten, Abonnements, Lizenzen usw.	79.138	33.499	-45.639
Gesamt	198.127	144.474	-53.653

Unter der antizipativen Aktiva sind Instandhaltungskosten für Euro 30.016 mit Laufzeit über zwölf Monaten. Es wird festgehalten, dass sich keine Posten in der antizipativen Aktiva mit einer Laufzeit von über 5 Jahren befinden.

Aktiviertete Aufwendungen im Finanzierungsbereich

Im Geschäftsjahr wurden keine Finanzierungslasten aktiviert (Art. 2427 Nr. 8 des Italienischen Zivilgesetzbuches).

Eigenkapital

Veränderungen in den Posten des Eigenkapitals

Das am Bilanzstichtag bestehende Eigenkapital beträgt Euro 19.981.752 und zeigt folgende Entwicklungen (Art. 2427 Nr. 4 des Italienischen Zivilgesetzbuches).

	Wert zu Beginn des Geschäftsjahres	Verwendung Vorjahresergebnis Andere Verwendungen	Andere Veränderungen Zugänge	Ergebnis des Geschäftsjahres	Wert zum Ende des Geschäftsjahres
Stammkapital	4.648.552	-	-		4.648.552
Rücklage für Aufgeld	90.000	-	-		90.000

Aufwertungsrücklagen	56.033	-	-		56.033
Gesetzliche Rücklage	929.710	-	-		929.710
Andere Rücklagen					
Außerordentliche Rücklage	14.193.949	99.526	-		14.293.475
Sonstige Rücklagen	449	-	1		450
Summe andere Rücklagen	14.194.398	99.526	1		14.293.925
Jahresüberschuss/(Jahresfehlbetrag)	99.526	(99.526)	-	63.398	63.398
Negative Rücklage für eigene Aktien	(99.866)	-	-		(99.866)
Summe Eigenkapital	19.918.353	-	1	63.398	19.981.752

Verfügbarkeit und Verwendung des Eigenkapitals

Es folgt eine detaillierte Aufstellung der Rücklagen des Eigenkapitals unter Angabe von Herkunft oder Natur, Verwendungsmöglichkeiten, Ausschüttungsbeschränkungen und ihrer Verwendung in den Vorjahren (Art. 2427 Nr. 7-bis des Italienischen Zivilgesetzbuches):

Legende Spalten "Ursprung/Art": C = Kapitalrücklage; U = Gewinnrücklage.

Erläuterung Spalte „Verwendungsmöglichkeit“: A: für Kapitalerhöhungen B: für Verlustabdeckungen C: für Ausschüttungen an die Gesellschafter D: für sonstige satzungsmäßige Zwecke E: Sonstiges

	Betrag	Herkunft / Art	Verwendungsmöglichkeit	Verfügbarer Anteil
Stammkapital	4.648.552	C,U		-
Rücklage für Aufgeld	90.000	C	A, B, C	90.000
Aufwertungsrücklagen	56.033	U	A, B, C	56.033
Gesetzliche Rücklage	929.710	U	A, B	929.710
Andere Rücklagen				
Außerordentliche Rücklage	14.293.475	U	A, B, C	14.293.475
Sonstige Rücklagen	450	C	A, B, C	450
Summe andere Rücklagen	14.293.925			14.293.925
Negative Rücklage für eigene Aktien	(99.866)	C		-
Summe	19.918.354			15.369.668
Nicht ausschüttbarer Anteil				929.710
Ausschüttbarer Restanteil				14.439.958

Eigene Aktien

Im Jahr 2010 wurde für den Gegenwert von Euro 90.051,65 eine Eigene Aktie, entsprechend 0,00001 % des Gesellschaftskapitals, mit Nominalwert von Euro 51,65 gekauft. Die Bewilligung zum Ankauf der eigenen Aktie wurde mit Gesellschafterbeschluss vom 17. Dezember 2010 erteilt, welcher gemäß Art. 2357 ZGB die Einzelheiten zum Ankauf regelt. Im Jahr 2011 wurden von der Gemeinde Bozen 1.030 Aktien, entsprechend 1,144432 % des Gesellschaftskapitals, zum Nennwert von 51,65 je Aktie gekauft. Im Jahr 2012 sind 450 Aktien an verschiedene Bezirksgemeinschaften jeweils zum Nennwert verkauft worden. Im Jahr 2013 sind weitere 180 Aktien, im Jahr 2014 weitere 130 Aktien, und im Jahr 2015 weitere 70 Aktien an verschiedene Gemeinden jeweils zum Nennwert verkauft worden. Im Zuge des Geschäftsjahres 2019 hat die Gesellschaft 10 Aktien zum Preis von 51,65 Euro je Aktie an die Gemeinde Laas verkauft. Die restlichen 191 Aktien, entsprechend Euro 9.865,15 des Gesellschaftskapitals, sollen in den folgenden Jahren an weitere Gemeinden verkauft werden.

Die eigenen Aktien sind im Reinvermögen unter dem Posten Negative Rücklage für eigene Aktien mit einem Negativbetrag klassifiziert.

Rückstellungen

Zusammensetzung und Bewegung der einzelnen Posten gehen aus folgender Tabelle hervor (Art. 2427 Nr. 4 des Italienischen Zivilgesetzbuches).

	Sonstige Rückstellungen	Summe Rückstellungen
Wert zu Beginn des Geschäftsjahres	7.082.364	7.082.364
Veränderungen im Geschäftsjahr		
Rückstellung im Geschäftsjahr	148.005	148.005
Verwendung im Geschäftsjahr	4.642	4.642
Summe Veränderungen	143.363	143.363
Wert zum Ende des Geschäftsjahres	7.225.727	7.225.727

Fond für mögliche Rechtsanwaltskosten

Es ist eine Rückstellung in Höhe von Euro 25.358 gebildet worden um mögliche anfallende Gerichtskosten abzudecken. Der Fond wurde im laufenden Jahr um Euro 10.000 erhöht, und ein Teilbetrag in Höhe von Euro 4.642 ist verwendet worden.

Rückstellung Bonifizierungsfond

Die Rückstellung auf den Bonifizierungsfond auf Grundlage eines Gutachtens von Seiten der Autonomen Provinz Bozen setzt sich wie folgt zusammen:

Euro 1.690.639,68 wurden bis zum 31.12.1997 für 130.941.396 kg rückgestellt. Dieser Betrag der im Sinne des Art. 66, Absatz 14 des Gesetzesdekretes Nr. 331 vom 30.08.1993 im so genannten steuerfreien Zeitraum rückgestellt und mit beeidetem Gutachten vom 26. Oktober 1998 bestätigt wurde, gilt im Sinne des Art. 3, Absatz 72 des Gesetzes Nr. 549 vom 28.12.1995 und des Rundschreibens Nr. 52/E vom 02. Juni 1998 als steuerlich endgültig abgesetzt und wird deshalb nicht mehr verändert, vor allem weil seine Höhe auch zivilrechtlich gerechtfertigt ist. Was die laufende Rückstellung ab 01.01.1998 betrifft, verweist der Verwaltungsrat auf die Erläuterungen zu den sonstigen Rückstellungen, die folgende Gesamtrückstellung ergeben:

Beschreibung	Zuführung Deponie		
Rückstellung im steuerfreien Zeitraum bis 31.12.1997	130.911.394 kg x 0,012911 Euro/kg =	Euro	1.690.639
Rückstellung vom 01.01.1998 bis 31.12.2019	1.110.259.774 kg x 0,005320 Euro/kg =	Euro	6.044.587
Summe Rückstellung		Euro	7.735.226
Verwendung der Rückstellung		Euro	534.857
Summe Rückstellung am Ende des Geschäftsjahres		Euro	7.200.369

Abfertigung für Arbeitnehmer

Diese Rückstellungen stellen die tatsächlichen Verpflichtungen des Unternehmens zum 31/12/2020 gegenüber den zu diesem Zeitpunkt beschäftigten Mitarbeitern dar, abzüglich der geleisteten Anzahlungen. Zusammensetzung und Verwendung gehen aus folgendem Schema hervor (Art. 2427 Nr. 4 des Italienischen Zivilgesetzbuches).

	Abfertigung für Arbeitnehmer
Wert zu Beginn des Geschäftsjahres	268.552
Veränderungen im Geschäftsjahr	
Rückstellung im Geschäftsjahr	318.722
Verwendung im Geschäftsjahr	316.656
Summe Veränderungen	2.066
Wert zum Ende des Geschäftsjahres	270.618

Die Zuschreibung für die Personalabfertigung wird auf der Grundlage des gesetzlich anerkannten und durch den Lohnberater berechneten Betrages festgelegt. Der Fond deckt die Ansprüche des Personals aus diesem Rechtstitel.

Verbindlichkeiten

Veränderungen und Restlaufzeit der Verbindlichkeiten

Zusammensetzung, Veränderungen der einzelnen Posten und Aufteilung nach Fälligkeit gehen aus folgender Aufstellung hervor (Art. 2427 Nr. 4 des Italienischen Zivilgesetzbuches). Es bestehen keine Verbindlichkeiten mit Fälligkeit über fünf Jahre hinaus.

	Wert zu Beginn des Geschäftsjahres	Veränderung im Geschäftsjahr	Wert zum Ende des Geschäftsjahres	Im Geschäftsjahr fälliger Anteil
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.304	13.158	15.462	15.462
Geleistete Anzahlungen	70.746	(70.746)	0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	16.084.887	(2.870.777)	13.214.110	13.214.110
Verbindlichkeiten gegen Tochterunternehmen	1.177.523	(661.479)	516.044	516.044
Steuerverbindlichkeiten	513.126	2.781	515.907	515.907
Verbindlichkeiten im Rahmen der Sozialvorsorge und sozialen Sicherheit	781.288	(72.493)	708.795	708.795
Sonstige Verbindlichkeiten	2.072.255	300.620	2.372.875	2.372.875
Summe Verbindlichkeiten	20.702.129	(3.358.936)	17.343.193	17.343.193

Verbindlichkeiten gegenüber abhängigen Unternehmen

Beschreibung	Vorjahr	Laufendes Geschäftsjahr	Veränderung
Verbindlichkeiten ggü. Eco Research G.m.b.H.	221.065		-221.065
Forderungen ggü. Eco Research G.m.b.H.	-52.791		52.791
Verbindlichkeiten ggü. Eco Research G.m.b.H. aufgrund fiskalischer Konsolidierung	142.359		-142.359
Mit Erwerb des Geschäftsbereichs übernommene Finanzverbindlichkeiten	866.890		-866.890
Verbindlichkeiten für Dotationsfonds des Vereins Eco Research		516.044	516.044
Summe Verbindlichkeiten gegenüber abhängigen Unternehmen	1.177.523	516.044	-661.479

Die Verbindlichkeit gegenüber dem Verein Eco Research ergibt sich aus der noch zu tätigen Einzahlung in den Dotationsfond des Vereins. Die Vorjahreswerte sind in der Tabelle zu Vergleichszwecken angegeben und ergeben sich aus der Kompensation der Debitoren- und Kreditorenpositionen der ehemals kontrollierten Gesellschaft Eco Research G.m.b.H.

Steuerverbindlichkeiten

Beschreibung	Vorjahr	Veränderung	Laufendes Geschäftsjahr
Umsatzsteuer IVA	26.040	8.036	34.076
Abgaben für Angestellte	373.140	19.867	393.007
Abgaben für Berater/Mitarbeiter	17.906	7.320	25.226
Verbindlichkeiten für sonstige Abgaben	96.041	-32.443	63.598
Rundung	-1	1	
Steuerverbindlichkeiten insgesamt	513.126	2.781	515.907

Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsanstalten

Beschreibung	Vorjahr	Laufendes Geschäftsjahr	Veränderung
Verbindlichkeit für Sozialabgaben Inps	594.747	516.905	-77.842
Verbindlichkeiten ggü. der Arbeitsunfallversicherungsanstalt Inail	20.407	9.317	-11.090
Verbindlichk. ggü. der Landesversicherungsanstalt für Handelsvertreter Enasarco			
Sonstige Verbindlichkeiten ggü. Sozialversicherungsanstalten	166.134	182.573	16.439
Rundung			
Sozialversicherungsverbindlichkeiten insgesamt	781.288	708.795	-72.493

Sonstige Verbindlichkeiten

Beschreibung	Vorjahr	Laufendes Geschäftsjahr	Veränderung
a) Sonstige Verbindlichkeiten im Folgejahr	2.072.255	2.372.875	300.620
Verbindlichkeiten ggü. Mitarbeiter / Mitarbeitern vergleichbaren Personen	1.781.020	2.105.461	324.441
Verbindlichkeiten ggü. Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder	1.888	1.888	
- Sonstige	289.347	265.526	-23.821
Sonstige Verbindlichkeiten insgesamt	2.072.255	2.372.875	300.620

Verbindlichkeiten mit dinglichen Sicherheiten auf Sachwerten der Gesellschaft

Es bestehen keine Verbindlichkeiten, für die auf Sachwerte der Gesellschaft eine dingliche Sicherheit besteht (Art. 2427 Nr. 6 des Italienischen Zivilgesetzbuches).

Verbindlichkeiten aus Termingeschäften

Laut Art. 2427 Nr. 6-ter des Italienischen Zivilgesetzbuches wird festgehalten, dass keine Verbindlichkeiten bestehen, die sich auf Geschäfte beziehen, für welche eine Pflicht zur Rückübertragung zu einem bestimmten Termin vorsehen.

Passive Rechnungsabgrenzungen

Die Zusammensetzung und Bewegungen dieser Bilanzposition sind in folgender Übersicht ausgewiesen (Art. 2427 Nr. 7 des Italienischen Zivilgesetzbuches).

Beschreibung	Vorjahr	Laufendes Geschäftsjahr	Veränderung
Antizipative Posten der Passiva:	5.750	66.623	60.873
Mieten	5.750	26	-5.724
Beitrag Investitionssteuergutschrift l. 160-2019, l. 178-2020		66.597	66.597
Gesamt	5.750	66.623	60.873

Gesamtleistung

Im Folgenden werden die Zusammensetzung der Gesamtleistung und die Veränderungen der einzelnen Posten im Vergleich zum Vorjahr ausgewiesen:

Beschreibung	Saldo des Vorjahres	Saldo des laufenden Geschäftsjahres	Veränderung	Veränd. in %
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	37.432.368	36.837.767	-594.601	-1,59
Bestandsveränderung unfertiger, halbfertiger und fertiger Erzeugnisse				
Veränderungen unfertiger Arbeiten auf Bestellung	29.499	-29.499	-58.998	-200,00
Zugänge zum Anlagevermögen durch Eigenleistungen	670.860	658.058	-12.802	-1,91
Sonstige Erträge und Erlöse	7.023.519	11.517.722	4.494.203	63,99
Gesamt	45.156.246	48.984.048	3.827.802	

Aufgliederung der Umsatzerlöse nach Geschäftsbereichen

Laut Art. 2427 Nr. 10 folgt eine Aufstellung der Erlöse aus Lieferungen und Leistungen nach Geschäftsbereichen.

Geschäftsbereiche	Wert des Geschäftsjahres
Erlöse Führung Anlagen	18.770.993
Erlöse Verkauf elektrische Energie	3.131.313
Erlöse Verkauf thermische Energie	894.496
Erlöse aus biologisch abbaubaren Müll	1.408.461
Erlöse aus Analysen	927.360
Sonstige Erlöse aus Verkäufen und Dienstleistungen	11.705.144
Gesamt	36.837.767

Herstellungskosten

Die Aufstellung enthält die Zusammensetzung und die Veränderung der "Herstellungskosten" im Vergleich zum Vorjahr.

Beschreibung	Saldo des Vorjahres	Saldo des laufenden Geschäftsjahres	Veränderung	Veränd. in %
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für Waren	3.081.580	2.870.995	-210.585	-6,83
Aufwendungen für Dienstleistungen	21.653.987	24.162.558	2.508.571	11,58
Nutzung von Gütern Dritter	4.820.518	4.422.682	-397.836	-8,25
Personalaufwand:				
a) Löhne und Gehälter	9.543.943	10.717.720	1.173.777	12,30
b) Sozialabgaben	3.339.607	3.691.171	351.564	10,53
c) Rückstellungen für Abfindungen	278.001	318.722	40.721	14,65

d) Aufwendungen für Altersversorgung und ähnliche Verpflichtungen				
e) sonstige Personalkosten	4.896	2.379	-2.517	-51,41
Abschreibungen und Wertminderungen:				
a) immaterielle Anlagewerte	476.099	122.012	-354.087	-74,37
b) Sachanlagen	1.587.004	2.181.045	594.041	37,43
c) sonstige Wertminderungen des Anlagevermögens		135.000	135.000	
d) Wertberichtigungen zu Forderungen des Umlaufvermögens		25.000	25.000	
Bestandsveränderungen der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bei Waren	-210.562	-683.005	-472.443	
Rückstellung für Risiken				
Sonstige Rückstellungen	151.731	148.005	-3.726	-2,46
Sonstige betriebliche Aufwendungen	386.037	680.758	294.721	76,35
Rundung				
Gesamt	45.112.841	48.795.042	3.682.201	

Die Aufwendungen für Dienstleistungen sind aufgrund höherer Kosten für die Instandhaltung der Anlagen, Beratungsleistungen und der erhöhten Energieaufwendung, im Zusammenhang mit der Führung der Anlage der Solland Silicon höher ausgefallen als im Vergleichsjahr. Der Anstieg der Personalkosten steht in Zusammenhang mit der Übernahme der Mitarbeiter der Solland Silicon GmbH, da diese erstmals seit der Übernahme im Jahr 2019 eine ganzjährige Auswirkung entfalten, sowie mit den Mitarbeitern des Ende 2019 übernommenen Betriebszweiges der ehemaligen Eco Research G.m.b.H.

Die Rückstellungen für Risiken und Aufwendungen wurden unter Einhaltung von Gesetzesvorschriften und Vertragsverpflichtungen gebildet und berücksichtigen umsichtig alle Verpflichtungen, die sich für die Gesellschaft ergeben können.

Die anderen Rückstellungen beziehen sich für Euro 138.005 auf die Rückstellung für den Bonifizierungsfond von Mülldeponien. Diese ist wie folgt gerechtfertigt:

Für die von der Gesellschaft verwalteten Deponien wurde eine Rückstellung für die Kosten der Bonifizierung gebildet, die auf 0,00532 Euro pro Kilogramm des von der Gesellschaft angelieferten Abfalls geschätzt wird. Dieser Betrag geht als Mittelwert aus einem am 06.12.2006 beeideten Gutachten hervor, dabei wurde auch der aktuell gültige 80%ige Landesbeitrag (Beschluss LR n. 35/2001) auf die anerkannten Baukosten für die Sanierungen und Wiederbegrünungen berücksichtigt.

Finanzergebnis

Aufteilung der Zinsen und ähnlichen Aufwendungen nach Art der Verbindlichkeiten

Laut Art. 2427 Nr. 12 des Italienischen Zivilgesetzbuches werden die Zinsen und andere Finanzierungslasten in Bezug auf Anleihen, Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und sonstige Verbindlichkeiten im Einzelnen dargestellt.

	Zinsen und ähnliche Aufwendungen
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	23.192
Summe	23.192

Des Weiteren wird die Zusammensetzung vom Posten "C.16.d) Sonstige Erträge" im Einzelnen erläutert.

Beschreibung	Abhängige Unternehmen	Verbundene Unternehmen	Herrschende Unternehmen	Unternehmen, die der Kontrolle der herrschenden Unternehmen unterstehen	Sonstige	Gesamt
Bank- und Postbankzinsen					723	723
Zinsen aus geschäftl. Forderungen					2.111	2.111
Gesamt					2.834	2.834

Zu- und Abschreibungen auf Finanzanlagen

In nachstehender Aufstellung werden die Zusammensetzung und die Bewegung des Postens "Wertberichtigungen der finanziellen Aktiva und Passiva" dargestellt.

Beschreibung	Saldo des Vorjahres	Veränderung	Saldo des laufenden Geschäftsjahres
Abwertungen:			
a) von Beteiligungen	339.457	-258.345	81.112
Gesamt	-339.457	258.345	-81.112

Die Abwertung betrifft die Erhöhung des Abwertungsfonds der Beteiligung am Verein Eco Research, um den Nettowert der Beteiligung an das Reinvermögen des Vereins anzugleichen.

Betrag und Art der Ertrags- bzw. Aufwandsposten von außergewöhnlicher Höhe oder Auswirkung

Gemäß Art. 2427 Nr. 13 ital. Zivilgesetzbuch wird festgehalten, dass weder Erträge noch Aufwendungen von außergewöhnlichem Ausmaß bzw. außergewöhnlicher Auswirkung bestehen.

Steuern vom Einkommen und Ertrag des Geschäftsjahres

Die Zusammensetzung des Postens "Steuern vom Einkommen und Ertrag des Geschäftsjahres" wird in der folgenden Tabelle dargestellt:

Beschreibung	Saldo des Vorjahres	Veränderung	Var. %	Saldo des laufenden Geschäftsjahres
Laufende Steuern	29.161	-12.682	-43,49	16.479
Steuer für vorhergehende Geschäftsjahre	-424.523	424.523	-100,00	
Steuervorauszahlung	-1.709	9.366	-548,04	7.657
Gesamt	-397.071	421.207		24.136

Latente Steuern (Art. 2427 Nr. 14 des Italienischen Zivilgesetzbuches)

Die latenten Steuern wurden unter Berücksichtigung aller vorläufigen Differenzen, die sich aus der Anwendung der Steuervorschriften ergeben, und unter Anwendung der Steuersätze, die bei Entstehung der Differenzen gültig sind, berechnet. Die aus Steuervorauszahlungen resultierenden Aktivposten wurden auf der Basis der hinreichenden Sicherheit einer künftigen Besteuerungsgrundlage, die nicht unter den sich aufhebenden Differenzen liegen wird, ausgewiesen. Es folgt eine Aufstellung mit der Beschreibung der temporären Differenzen, die zur Erfassung von latenten Steuern und Steuervorauszahlungen geführt haben.

Beschreibung	Vorjahr		Änderungen des G.-Jahres		Laufendes G.-Jahr	
	IRES	IRAP	IRES	IRAP	IRES	IRAP
STEUERVORAUSZAHLUNGEN	Höhe der temporären Unterschiede					
Abschreibung Firmenwert	13.320	13.320	137.216	137.216	150.536	150.536
Rückstellung Fond Rechtsanwaltskosten	20.000	20.000	5.358	5.358	25.358	25.358
Steuerliche Verluste	484.598		-192.493		292.105	
Summe der absetzbaren temporären Unterschiede	517.918	33.320	-49.919	142.574	467.999	175.894
Steuerliche Verluste						
IRES und IRAP Satz	24,00	2,68			24,00	2,68
Steuervorauszahlungen Forderungen	124.300	893	-11.980	3.821	112.320	4.714
LATENTE STEUERN	Höhe der temporären Unterschiede					
IRES und IRAP Satz					24,00	2,68
Latente Steuern Verbindlichkeiten						
Rundung						
IRES und IRAP netto						
Steuervorauszahlungen (latente Steuern)	125.192		-7.657		117.535	
Netto Gesamt Steuervorauszahlungen (latente Steuern)	125.192		-7.657		117.535	
- enthalten im Gewinn und Verlust			-7.657			
- enthalten im Eigenkapital						
Steuerliche Verlustvorträge nicht für die Berechnung der Steuervorauszahlungen berücksichtigt						

5) SONSTIGE INFORMATIONEN UND ANGABEN

Beteiligungen an Unternehmen, die eine unbeschränkte Haftung bewirken

Laut Artikel 2361 Absatz 2 des Italienischen Zivilgesetzbuches wird festgehalten, dass keine Beteiligungen an Unternehmen bestehen, die eine unbeschränkte Haftung bewirken.

Angaben zum Personalstand

Laut Art. 2427 Nr. 15 des Italienischen Zivilgesetzbuches folgen die Angaben bezüglich der Personalzusammensetzung zum 31/12/2020.

	Durchschnittliche Anzahl
Leitende Angestellte	2
Mittlere Führungskräfte	12
Angestellte	62
Arbeiter	153
Personalstand gesamt	229

Vergütungen, Vorschüsse und Kredite an Verwalter und Überwachungsräte sowie Verpflichtungen, die in ihrem Interesse eingegangen wurden

Laut Art. 2427 Nr. 16 des Italienischen Zivilgesetzbuches folgen die Angaben bezüglich der Gesamtvergütung des Verwaltungs- und Überwachungsorgans für das zum 31/12/2020, abgelaufene Geschäftsjahr. Es sind für Sie weder Vorschüsse noch Kredite gewährt worden, oder Garantieverpflichtungen eingegangen worden.

	Verwalter	Überwachungsräte
Vergütungen	55.200	37.121

Vergütungen an den Abschlussprüfer oder die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Laut Artikel 2427 Nr. 16-bis des Italienischen Zivilgesetzbuches folgen die Angaben bezüglich der Honorare für die gesetzliche Rechnungsprüfung.

	Wert
Jährliche Abschlussprüfung	9.800
Sonstige Prüfungshandlungen	10.200
Andere Dienstleistungen als die Jahresabschlussprüfung	1.200
Summe Vergütungen des Wirtschaftsprüfers bzw. der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft	21.200

Arten der ausgegebenen Aktien

Nach den Bestimmungen aus Abs. 17 Art. 2427 des Italienischen Zivilgesetzbuches werden in folgender Aufstellung die Informationen über die Aktien des Grundkapitals und über Anzahl und Nennwert der im Geschäftsjahr gezeichneten Aktien gegeben:

Beschreibung	Anfangsbestand, Anzahl	Anfangsbestand, Nennwert	Endbestand, Anzahl	Endbestand, Nennwert
Ordinarie	90.001	4.648.552	90.001	4.648.552
Summe	90.001	4.648.552	90.001	4.648.552

Das Gesellschaftskapital ist aufgeteilt in Nr. 90.001 Aktien zu einem Nennwert von je Euro 51,65.

Ausgegebene Wertpapiere

Laut Art. 2427 Nr. 18 des Italienischen Zivilgesetzbuches wird festgehalten, dass die Gesellschaft keine Wertpapiere ausgegeben hat.

Details zu den sonstigen ausgegebenen Finanzinstrumenten

Laut Art. 2427 Absatz 19 des Italienischen Zivilgesetzbuches wird festgehalten, dass die Gesellschaft keine Finanzinstrumente ausgegeben hat.

Verpflichtungen, Sicherheiten und mögliche Verbindlichkeiten, die in der Bilanz nicht ausgewiesen sind

Die Gesellschaft leistet Bürgschaften in Höhe von Euro 920.000 für den Verein Eco Research. Die Bürgschaften garantieren Bankkredite und Vorschüsse auf Beiträge des Vereins.

Informationen zu Zweckvermögen und Finanzierungen für besondere Geschäfte

Gemäß Art. 2447-bis bis 2447-decies des Italienischen Zivilgesetzbuches wird festgehalten, dass kein Zweckvermögen besteht.

Informationen zu Geschäften mit nahestehenden Unternehmen und Personen

Im Laufe des Jahres führte das Unternehmen aktive und passive Transaktionen mit dem Verein Eco Research sowie mit der Firma SEAB AG – Energie Umwelt Betriebe Bozen durch, die von der Gemeinde Bozen kontrolliert wird.

Alle Transaktionen wurden zu Marktbedingungen abgeschlossen.

Die erbrachten und erhaltenen Leistungen in Bezug auf den Verein Eco Research setzen sich wie folgt zusammen:

Umsätze	Betrag
Mieten	46.800
Andere Einnahmen	13.761
Summe	60.561
Bezogene Leistungen	Betrag
Technische Beratung	63.420
Jährlicher Vereinsbeitrag	100.000
Sonstige Kosten	11.900
Summe	175.320

Die Umsätze und die bezogenen Leistungen mit der Gesellschaft Seab AG – Energie Umwelt Betriebe Bozen setzen sich wie folgt zusammen:

Umsätze	Betrag
Fakturierung für Ato	4.661.902
Müll- und Abwasserentsorgung	1.711.898
Biomüll	703.309
Sonstige	13.898
Summe	7.091.007
Bezogene Leistungen	Betrag
Instandhaltungskosten	9.526
Müllentsorgung	6.876
Wasser	3.538
Weiterbelastung Transportspesen	3.939
Summe	23.879

Die Umsätze und die bezogenen Leistungen mit dem Gesellschafter Gemeinde Bozen setzen sich wie folgt zusammen:

Umsätze	Betrag
Entsorgung Sickerwasser Deponie	52.590
Sonstige Einnahmen	66
Analysen	5.910
Summe	58.566
Bezogene Leistungen	Betrag
Rückvergütung Standortgemeinde	912.330
Sonstige Kosten	251
Summe	912.581

Informationen zu Vereinbarungen, die in der Bilanz nicht ausgewiesen sind

Laut Artikel 2427 Absatz 22-ter des Italienischen Zivilgesetzbuches wird festgehalten, dass keine Vereinbarungen bestehen, die nicht aus der Bilanz hervorgehen und welche Risiken oder Gewinne mit sich bringen, die zur Einschätzung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft notwendig wären.

Informationen zu den Vorgängen von besonderer Bedeutung, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind

Gemäß Art. 2427 Nr. 22 quater ital. Zivilgesetzbuch wird festgehalten, dass nach Abschluss des Geschäftsjahres keine relevanten Fakten aufgetreten sind.

Informationen zu den derivativen Finanzinstrumenten im Sinne von Art. 2427-bis des Zivilgesetzbuches

Laut Art. 2427 bis Absatz 1 Nr. 1 des Italienischen Zivilgesetzbuches erfolgt die Angabe, dass die Gesellschaft keine derivativen Instrumente verwendet.

Angaben im Sinne von Art. 1, Absatz 125 des Gesetzes Nr. 124 vom 4. August 2017

Gemäß Art. 1 Abs. 125 des Gesetzes Nr. 124/2017 werden die Angaben bezüglich der Subventionen, Beiträge und über sonstige wirtschaftliche Vorteile jeglicher Art, die von öffentlichen Verwaltungen und damit verbundenen Rechtsträgern erhalten wurden, und keinen Allgemeincharakter besitzen und weder als Entgelt, noch als Entlohnung oder Entschädigung dienen, gegeben:

Beitragsgeber	Art des Beitrages	Datum Inkasso	Betrag
Autonome Provinz Bozen	Beiträge für Investitionen und laufende Ausgaben	Unterjährig in 2020	6.838.604
EU Fonds	Beträge laufende Ausgaben	19.05.2020	25.072

Weiters wird darauf hingewiesen, dass die Gesellschaft Zuwendungen erhalten hat, für welche die Angabepflicht im Nationalen Register für staatliche Beihilfen besteht.

6) VORSCHLAG ZUR VERWENDUNG DES GESCHÄFTSERGEBNISSES

Gemäß Art. 2427 Nr. 22-septies wird der zur Genehmigung des Jahresabschlusses einberufenen Hauptversammlung folgende Verwendung des Geschäftsjahresgewinns vorgeschlagen:

Beschreibung	Wert
Gewinn des Geschäftsjahres:	
- Außerordentliche Rücklage	63.398
Gesamt	63.398

Bozen, am 23. April 2021

DER PRÄSIDENT
DES VERWALTUNGSRATES:

(Guglielmo Concer)
Gezeichnet

Konformitätserklärung zum Jahresabschluss

Der unterfertigte *Dr. Peter Glier*a, gemäß Art. 31 Absatz 2-quinquies des Gesetzes Nr. 340/2000, erklärt, dass dieses Dokument dem Original entspricht, welches bei der Gesellschaft aufbewahrt wird.

Stempelsteuer telematisch durch die Handelskammer Bozen eingehoben. Autorisiert mit Verfügung Prot. Nr. 1423/2000/2/SS, Rep. 2 vom 19.09.2000 vom Ministerium der Finanzen - Departement der Einnahmen - Abteilung der Einnahmen Bozen.